

DEUTSCH (GER)

BEARBEITUNG VON GETRIEBEN, HINTERACHSEN, AUSGLEICHSGETRIEBEN MITTELS RVS TECHNOLOGY®

TRANSMISSION PROTECTION & RESTORATION -PRODUKTEN

- Die Produkte von Technology® Transmission Protection & Restoration sind, wenn sie nach Anleitungen verwendet werden, für alle Getriebetypen geeignet, auch für solche, bei denen die Kupplungsscheiben oder Friktionskastenbleche mit dem Getriebeöl in Kontakt stehen.
- Jede Packung enthält nur eine solche Menge Material, die für eine einzige Getriebebehandlung für einen bestimmten Getriebegröße erforderlich ist.
- Wenn das Volumen des Getriebeschmierstoffs größer ist als die auf den Verpackungen vermerkte Größenkategorie, können Sie für eine Behandlung mehrere Packungen verwenden. Ist das Ölvolumen des Schaltgetriebes z. B. 10 Liter, können Sie das Getriebe mit zwei T5-Produkte behandeln. Führen Sie damals allen Schritten der Anleitung gleichzeitig mit beiden Packungen durch.
- Das Öl muss vor oder nach der Behandlung nicht gewechselt werden, wenn es aus anderen Gründen nicht nötig ist. Wenn Sie auf jedem Fall das Öl wechseln, sollten Sie die Behandlung erst nach dem Ölwechsel durchführen.

BEHANDLUNG

Schritt für Schritt

1. Setzen Sie den beigelegten Schlauch an Ende der Spritze auf.
2. Drücken Sie den ganzen Tubeninhalt in die Spritze.
3. Führen Sie den Kolben in die Spritze ein, drehen Sie die Spritze so, dass der Schlauch nach oben zeigt und drücken Sie die Luft aus der Spritze.
4. Entfernen Sie den Öleinfüllstopfen vom Getriebekasten oder vom Ausgleichsgetriebe und saugen Sie 20–30 ml Öl aus dem Gerät in die Spritze.
5. Ziehen Sie danach so viel Luft in die Spritze, bis der Kolben auf 60 ml steht.
6. Schütteln Sie die Spritze so, dass sich der Tubeninhalt mit dem Öl vermischt.
7. Drücken Sie den gesamten Spritzeninhalt in das Gerät.
8. Setzen Sie den Öleinfüllstopfen ein und ziehen Sie ihn an.
9. Verwenden Sie das Fahrzeug ganz normal. Vermeiden Sie jedoch hohe Motordrehzahlen während der ersten Stunde. Verwenden Sie beim Umgang mit dem Getriebekasten in den ersten 30 Minuten alle Gänge so sanft wie möglich, und verwenden Sie die Motorbremsung in allen Gängen (Stadtverkehr). Vermeiden Sie es, das Gerät während der ersten Stunde für längere Zeit zum Stillstand zu bringen.

Nach etwa 1.000 km (oder nach etwa 20 Betriebsstunden) ist die Behandlung abgeschlossen.

Bemerkungen

- Bei Geräten, mit denen mehr als 200.000 km gefahren ist oder die mehr als 5.000 Betriebsstunden verwendet wurden oder die stärker belastet wurden als bei normalem Gebrauch, muss möglicherweise nach etwa 1.000 km (18 bis 22 Betriebsstunden) eine zweite Behandlung begonnen werden. Wenn das Öl aufgrund der reinigenden Wirkung des RVS-Materials nach der ersten Behandlung stark verschmutzt ist, ist es ratsam, das Öl vor der zweiten Behandlung zu wechseln. Die zweite Behandlung erfolgt auf dieselbe Weise wie die erste und das Öl wird nicht mehr ganz so verschmutzt.
- RVS funktioniert mit allen auf dem Markt befindlichen Ölen, aber die dem Öl hinzugefügten Additive können den Betrieb und das Ergebnis des RVS beeinflussen. Wenn Sie wissen, dass in das Öl aktive Teflon-, Molybdän- oder andere Zusätze separat hinzugefügt wurden, muss das behandelbare Getriebe vor der Behandlung mit dem dafür hergestellten Material gründlich gereinigt werden und das Öl gewechselt werden.
- Prüfen Sie vor Beginn der Behandlung, dass im Getriebe keine wesentlichen Öllecks vorhanden sind.

Aufbewahrungs- und Sicherheitshinweise

- Aufbewahrungstemperatur unter +40 °C.
- Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
- Bei Hautkontakt mit lauwarmem Wasser und Seife abwaschen.
- Wenn das Substanz in die Augen gelangt, kann es zu Reizungen kommen. Spülen Sie mit Wasser und suchen Sie einen Arzt auf, wenn die Reizung nicht endet.
- Bei Verschlucken den Mund mit Wasser spülen und einen Arzt aufsuchen. Kein Erbrechen herbeiführen!
- Im Brandfall sind alle anderen Löschmittel außer Wasser geeignet.

Aktualisiert 6.11.2024

